

Kein Gensoja!

27.09.2017 19:00-21:00



VORTRAG UND DISKUSSION

Kein Gen-Soja!

Maya-Imker*innen der mexikanischen Halbinsel Yucatán wehren sich gegen Monsanto und die eigene Regierung

EineWeltHaus München
Schwanthalerstraße 80
80336 München
Kleiner Saal 211+212

Mittwoch, 27. September 2017
19:00 Uhr

Eine Veranstaltung des Öku-Büros München aus der Reihe PERSPEKTIVEN DER ANDEREN in Kooperation mit Aktion GENKlage, Verein zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt e.V., Nord Süd Forum München e. V., Pacta Servanda e.V. und der Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft e.V.

Kein Gensoja! Maya-Imker/innen der mexikanischen Halbinsel Yucatán wehren sich gegen Monsanto und die eigene Regierung

Auf der Halbinsel Yucatán beabsichtigt der Gentechnik-Konzern Monsanto auf tausenden von Hektar Land, den Anbau von Gensoja. Teilweise geschieht dieser Anbau bereits heute illegal. In Mexiko werden jährlich zwischen 50.000 und 60.000 Tonnen Honig produziert. Etwa die Hälfte davon geht in den Export, unter den europäischen Abnehmern steht Deutschland an erster Stelle. In den Bundesstaaten Quintana Roo, Campeche und Yucatán erzielen mindestens 25.000 Maya-Familien große Teile ihres Einkommens durch die Herstellung hochwertigen Bienenhonigs. Eine Verunreinigung des Honigs durch Pollen aus Gensoja würde voraussichtlich den Export nach Europa völlig zusammenbrechen lassen. Gleichzeitig steigt die Verwendung des jetzt schon Schäden anrichtenden Pestizids Glyphosat mit dem Anbau von gentechnisch veränderten Pflanzungen exponentiell.

Die Gäste werden über den Kampf der Maya-Gemeinden gegen die Pläne Monsanto's und der mexikanischen Regierung informieren und für Fragen zur Verfügung stehen.

- 1 -



oeku-buero.de

Ökumenisches Büro für Frieden und Gerechtigkeit e. V.

Am 25. September 2017 werden unsere Gäste persönlich an einer Anhörung vor dem UNO-Menschenrechtsausschuss zu wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Rechten in Genf über die Situation in Mexiko berichten.

Veranstalter: Aktion GEN-Klage in Kooperation mit dem Nord Süd Forum München e. V., Pacta Servanda e.V., Ökumenisches Büro für Frieden und Gerechtigkeit

Eintritt frei!

Sprache: Spanisch mit deutscher Übersetzung

Kontakt: Christiane Lüst (E-Mail: christiane.luest@oeko-und-fair.de, Tel.: 089.89311054) - www.stopptgennahrungsmittel.de

NO_JS_WARNING

EineWeltHaus München, Schwanthalerstr. 80

[Zurück](#)

- 2 -